

# Frankenpfalz

im Fichtelgebirge



Endlose Weiten

In der ILE-Region Frankenpfalz im Fichtelgebirge sind liebenswerte Orte und zahlreiche Sehenswürdigkeiten durch attraktive Wander- und Radwege in traumhafter Landschaft miteinander verbunden. Unsere Familien- und Freizeitkarten bieten Ihnen eine Übersicht der vielfältigen Möglichkeiten zur naturnahen Freizeitgestaltung. Die ILE Frankenpfalz im Fichtelgebirge ist ein interkommunaler Zusammenschluss der fünf Gemeinden Weidenberg, Seybothenreuth, Kirchenpingarten, Emtmannsberg und Speichersdorf. Mit Unterstützung durch das Amt für Ländliche Entwicklung werden gemeinsame Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raumes umgesetzt.

- Radwege**
- VT Auf und Ab zwischen Sophien- und Schlehenberg
  - VT Große Runde um den Schabenhaiden Kirchenram
  - VT Hügel Landschaft am Beberswörbach
  - VT Wassermühlentour um das Laimbachhoh
  - VT Vulkan-Ansichten: Die Runde vor dem Rauhen Kalm
  - VT Zwischen Seybothenreuth und Thiergärtner Forst
  - VT Vom südlichen Hochwald zur Gabelhöhe
  - VT Auf der Bockskette die Blicke schweifen lassen
  - VT Durchs Tauritzbachtal in den Ahornberger Forst
  - VT Durch den Nördlichen Hochwald
  - VT Rund um die Königshöhe
  - VT Ochsenkopf-Tour
  - VT Tourenvorschlag: MTB-Genuss-Tour
  - VT Fernradweg Casanova Ausritt
  - VT Fernradweg Hainleins-Radweg
  - VT Jakobus Radpilgerweg
  - VT NEW 24 „Große Kalmrunde“
  - VT Fernradweg Pegnitz-Radweg
  - VT Rading Bayreuth
  - VT Fernradweg Vulkan-Tour-Radweg
- Maßstab 1:45.000  
0 0,5 1km

## Rundwanderweg Emtmannsberg Rund um den Galgenberg 1

Der Rundwanderweg 1 verläuft vom Schloss in Emtmannsberg zunächst über den Creußener Weg zum Sportplatz. In einer 3 km langen Runde geht es erst Richtung Oberörschnitz, dann auf der Verbindungsstraße den Berg hoch, aber unterhalb der „Drei Tannen“ biegt der Weg nach rechts ab in den Forst „Hagenreuth“. Dort geht es zurück zum Sportplatz und zum Schloss. Die kurze Variante auf gut ausgebauten Wegen bietet sich somit als barrierearme, auch für eingeschränkt mobile Personen, gut begehbare Alternative an.

↔ 4,9 km    ⚡ 76 hm

## Rundwanderweg Emtmannsberg Zum Aussichtspunkt Drei Tannen 2

Vom Schloss in Emtmannsberg ausgehend führt der 6,2 km lange Rundweg direkt zur Bartholomäuskirche mit ihrem bekannten Freskenraum. Mit schönen Ausblicken geht es auf dem Kirchweg nach Oberörschnitz und von dort hoch zum Aussichtspunkt „Drei Tannen“, wo sich die Möglichkeit zur Rast bei einem herrlichen 360-Grad-Panoramablick anbietet. Durch den Hagenreuther Forst geht es, am Sportplatz vorbei, zurück nach Emtmannsberg und hinunter zum Schloss.

↔ 6,2 km    ⚡ 134 hm

## Rundwanderweg Emtmannsberg Runde durch das Örschnitztal 3

Der 9,8 km lange Rundweg führt vom Schloss Emtmannsberg vorbei an der Bartholomäuskirche nach Hauendorf. Stetig bergan geht es hoch zum Windholz und dann Richtung Eichhammer. Kurz davor folgt die Wanderung entlang des Laimbaches ein Stück weit dem Jakobusweg Fichtelgebirge nach Unterörschnitz. Kurz nach der Ortschaft verlässt der Weg den Jakobusweg in Richtung Oberörschnitz. Auf dem Kirchweg geht es zurück nach Emtmannsberg, wo sich die Gaststätte und der Dorfladen zur Einkehr anbieten.

↔ 9,8 km    ⚡ 191 hm

## Rundwanderweg Rot-Main-Auen-Weg Schlehenberg - Emtmannsberg

Die Rundwanderung führt von Schloss Emtmannsberg über den Lohweg und den Eisernen Steg in das Tal des Roten Mains und trifft dort auf den Fränkischen Gebirgsweg. Der idyllische und naturnahe Auenweg folgt dem Roten Main bis zur Schlehenmühle. Von dort aus geht es über die Haselhöhe und den Aussichtspunkt am Hochbehälter zurück zum Schloss Emtmannsberg, wo der Dorfladen und eine Gaststätte mit Biergarten zur Einkehr laden.

↔ 9,6 km    ⚡ 259 hm

## Jakobusweg Fichtelgebirge

In der Gemeinde Emtmannsberg verläuft eine Teilstrecke des Jakobusweg Fichtelgebirge von Creußen kommend über den Steinberg nach Unterörschnitz und entlang des Laimbaches nach Draisenfeld. Dieser Abschnitt kann mit dem Rundweg 3 zu einer Rundwanderung kombiniert werden. Wer dem Jakobusweg weiter folgen möchte, geht über die „St. Jakobuskapelle“ in Seybothenreuth und die katholische Pfarrkirche „St. Jakobus der Ältere“ in Kirchenpingarten hinauf in den Südlichen Hochwald und weiter bis Marktstorchgast.

↔ 69,4 km    ⚡ 1527 hm

## Fränkischer Gebirgsweg

Zwischen Creußen und der Eremitage in Bayreuth verläuft der Fränkische Gebirgsweg auch durch das Gebiet der Gemeinde Emtmannsberg. Diese Teilstrecke entlang des Roten Mains ist identisch mit dem Verlauf des Oberfränkischen Jakobusweg und kann auch zu einem Rundweg kombiniert werden. Hierzu einfach beim Eisernen Steg zwischen Emtmannsberg und Ottmannsreuth oder weiter nördlich bei der Schlehenmühle den Fränkischen Gebirgsweg verlassen und auf den Rot-Main-Auen-Weg Schlehenberg - Emtmannsberg wechseln

↔ 225,6 km    ⚡ 4751 hm

## Radweg BT 8 Auf und Ab zwischen Sophien- und Schlehenberg

Der Radrundweg verbindet die westlich gelegenen Strecken der Fränkischen Schweiz mit den östlichen Routen am Rand des Fichtelgebirges. Die Tour führt aus dem Bayreuther Stadtgebiet über die Hänge des Sophienberges und das Tal des Roten Mains nach Emtmannsberg. Dort laden die sehenswerte Markgrafkirche sowie das Schloss mit Gaststätte und Dorfladen zu einem Aufenthalt ein. Über Schamelsberg und die Schlehenmühle geht es zurück nach Bayreuth.

↔ 27,8 km    ⚡ 383 hm

## Radweg BT 25 Zwischen Seybothenreuther und Thiergärtner Forst

Die Tour verbindet die Orte Emtmannsberg, Seybothenreuth und Neunkirchen am Main. Entlang des Weges eröffnen sich immer wieder sagenhafte Fernblicke in die atemberaubende Naturlandschaft. Rund um den Schlehenberg, im sogenannten „Bühlholz“, ist die Trassenführung besonders reizvoll. Hier folgt der Weg den Windungen des Roten Mains oberhalb der feuchten Talauen bis nach Emtmannsberg, wo der Schlossplatz mit Gaststätte, Biergarten und Dorfladen zum Verweilen einlädt.

↔ 28,2 km    ⚡ 486 hm



- Wanderwege**
- 1 Weidenberg RW 1 Kalmküte
  - 2 Weidenberg RW 2 Bockskette
  - 3 Weidenberg RW 3 Königshöhe-Radweg
  - 4 Weidenberg RW 4 Mengersreuth - Wazerreuth
  - 5 Sophienthal RW 1 Muckereuth
  - 6 Sophienthal RW 2 Würzbachweber
  - 7 Sophienthal RW 3 Kattersreuth
  - 8 Sophienthal RW 4 Rigersberg
  - 9 Sophienthal RW 5 Neuhaus
  - 10 Sophienthal RW 6 Likaraberg
  - 11 Weidenberger Naturlehrpfad
  - 12 Weidenberg Mühlweg
  - 13 Geo-Park Bayern-Böhmen Weidenberger Erdbecke
  - 14 Speichersdorf RW 1
  - 15 Speichersdorf RW 2
  - 16 Speichersdorf RW 3
  - 17 Speichersdorf RW 4
  - 18 Speichersdorf RW 5
  - 19 Speichersdorf RW 6
  - 20 Speichersdorf RW 7
  - 21 Speichersdorf RW 8
  - 22 Speichersdorf RW 8
  - 23 Naturlehrpfad Tauritzmühle
  - 24 Entmannsberg RW 1 Rund um den Galgenberg
  - 25 Entmannsberg RW 2 Zum Aussichtspunkt Drei Tannen
  - 26 Entmannsberg RW 3 Runde durch das Örschnitztal
  - 27 Rot-Main-Auen-Weg (Rundweg Entmannsberg)
  - 28 Martenweg 1: Rund um Lienlas
  - 29 Martenweg 2: Zum Himmelsturm
  - 30 Martenweg 3: Rund um die alten Bieneengärten
  - 31 Martenweg 4: Brollas - Kimmsee - Langengfall
  - 32 Martenweg 5: Rund um Tressau
  - 33 Südstrandweg
  - 34 Seybothenreuth- Einmündung Südstrandweg
  - 35 Tauritzmühle - Einmündung Südweg
  - 36 Weidenberg - Königskron
  - 37 Weidenberg - Einmündung Mittelweg
  - 38 Seenweg
  - 39 Westweg
  - 40 Mittelweg
  - 41 Rotmain-Weg
  - 42 Südweg
  - 43 Jakobusweg Fichtelgebirge
  - 44 Oberfränkischer Jakobusweg
  - 45 Seybothenreuth - Birker Jakobusweg
  - 46 Fränkischer Gebirgsweg
  - 47 Glaswanderweg Weidenberg - Bischofsgrün
  - 48 Rot-Main-Auen-Weg
  - 49 Themnenwandweg Alte Handelsstraße
  - 50 Main-Mies-Weg

## So erreichen Sie uns...

Mit dem Auto:  
A9 - Bayreuth Süd - B22 - BT17  
A9 - Bayreuth Süd - B2 über Wolfsbach

Mit der Bahn:  
Nächstgelegene Bahnhöfe, Haltestellen:  
Bayreuth, Creußen, Stockau, Seybothenreuth

Mit dem Bus:  
VGN Linie 374: Bayreuth-Emtmannsberg-Birk-Bayreuth  
Bürgerbus Bayreuth: Linie Creußen und Linie Weidenberg



Anrufintaxi:  
Landkreis Bayreuth (Tel. 0921/20208)

Fahrplan- und Tarif-Service  
www.vgn.de (Tel. 0911/27075-99)

## Gemeinde EMTMANNSBERG



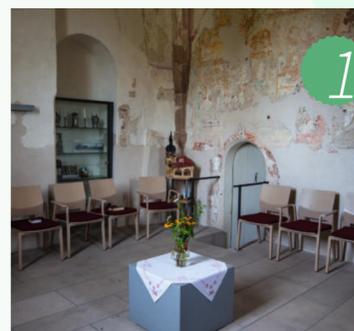
### Historisches Bergdorf zwischen Rotem Main und Ölschnitztal

Hoch oben von Emtmannsberg eröffnet sich ein sagenhafter Weitblick über das Ölschnitztal. Sehenswürdigkeiten und stille Zeitzeugen der mindestens bis in das 13. Jahrhundert zurückgehenden Ortsgeschichte von Emtmannsberg sind die Bartholomäuskirche und das denkmalgeschützte Schloss, welches nach einem Brand im Jahr 1686 wiederaufgebaut wurde. Heute beherbergt das Schloss in Emtmannsberg eine Gaststätte mit Biergarten sowie Bayerns kleinsten Dorfläden. Das Schloss mit seinem imposanten Torbogen ist das Wahrzeichen des historischen Bergdorfes und wurde 2020 mit der Bayerischen Denkmalschutzmedaille ausgezeichnet.

**Tipp:** Verbinden Sie Ihren Ausflug nach Emtmannsberg mit einer Rundwanderung auf dem Jakobusweg und machen Sie einen Abstecher zum Aussichtspunkt „Drei-Tannen“.

Gemeinde Emtmannsberg  
Schlosshof 10  
95517 Emtmannsberg  
Tel.: 09278/977-0  
www.emtmannsberg.de

## Markgrafenkirche Emtmannsberg mit Freskenraum



Der Bau der Bartholomäuskirche stammt mit seinem ältesten Teil, der Chorturmkirche, aus dem 14. Jhd. Vom 16.-18. Jhd. erfuhr die Kirche größere An- und Umbauten, wie der Bau des Langhauses um 1576. Bereits 1937 wurden im Turmchor der Kirche mittelalterliche Fresken freigelegt und 2013 restauriert. Im Gegensatz zu anderen Markgrafenkirchen fällt eine Besonderheit auf: Es gibt keinen Chorraum, Altar und Kanzel stehen vermutlich aus Platzgründen nebeneinander.

## Markgrafenkirche Birk mit hist. Friedhof

Der Ortsteil Birk wird 1357 erstmals urkundlich erwähnt. Die Pfarrkirche St. Veronika stammt aus dem 15. Jhd., allerdings soll bereits im ersten christlichen Jahrtausend an dieser Stelle eine Kapelle bestanden haben. Um 1783/84 wurde die Kirche von Grund auf neu gebaut und vergrößert. Im Chor der Kirche befinden sich neben zwei gotischen Fresken auch vier alte Grabsteine aus der zweiten Hälfte des 17. Jhd., auf einem davon sind noch etliche Wappen zu erkennen.



## Schloss Emtmannsberg mit Gastronomie und Dorfläden



Mitten im Ort befindet sich das nach einem Brand im Jahr 1686 wieder aufgebaute und 2018 aufwändig sanierte Schloss, welches 2020 mit der bay. Denkmalschutzmedaille ausgezeichnet wurde. Heute beherbergt das imposante Schlossgebäude eine Gaststätte mit Biergarten und den kleinsten Dorfläden Bayerns. Der Parkplatz am Schlosshof ist der ideale Ausgangspunkt für die Erkundung weiterer Sehenswürdigkeiten oder Wander- und Radtouren in der näheren Umgebung.

## Aussichtspunkt „Hochbehälter“

Oberhalb von Emtmannsberg und mit einem kurzen Fußweg leicht zu erreichen, liegt der beliebte Aussichtspunkt am „Hochbehälter“ (501 m). Bei schönem Wetter ist der Aussichtshügel ein beliebtes Ziel für Familienausflüge, Wanderungen oder einfach nur zum Picknicken, um von dort aus die grandiose Aussicht über Emtmannsberg und in die Umgebung zu genießen. Eine Panoramatafel zeigt an, wohin die Blicke schweifen und was es am fernen Horizont alles zu entdecken gibt.



## Aussichtspunkt „Drei Tannen“



In der Nähe von Reuthaus, auf einem Feld inmitten der regionstypischen Kulturlandschaft gelegen, erheben sich auf 519m Höhe die „Drei Tannen“. Tisch und Bänke laden dazu ein, einen traumhaften 360 Grad Fernblick in die Fränkische Schweiz und das Fichtelgebirge zu genießen. Von Emtmannsberg aus ist der Aussichtspunkt über die Rundwanderwege 1 und 2 leicht zu erreichen. Auch vom Jakobusweg Fichtelgebirge aus ist ein Abstecher hinauf zu den „Drei Tannen“ möglich.

## Ausflugstipps

Mehr Wander- und Radwege sowie weitere Sehenswürdigkeiten und Gastwirtschaften finden Sie im Freizeitportal der Gemeinde Emtmannsberg oder unter folgenden Adressen:

Gemeinde Emtmannsberg  
www.emtmannsberg.de

Markt Weidenberg  
www.markt-weidenberg.de

Gemeinde Kirchenpingarten  
www.kirchenpingarten.de

Gemeinde Seybothenreuth  
www.seybothenreuth.de

Gemeinde Speichersdorf  
www.speichersdorf.de

ILE Frankenpfalz im Fichtelgebirge  
www.ile-frankenpfalz.de

Tourismuszentrale Fichtelgebirge  
www.fichtelgebirge-bayern

Ihr Ansprechpartner für die Gemeinde Emtmannsberg  
Gemeinde Emtmannsberg  
Touristik- und Kulturamt  
Rathausplatz 9  
95466 Weidenberg  
Tel.: 09278/977-46  
www.emtmannsberg.de

## Gastronomie

In der ILE-Region Frankenpfalz im Fichtelgebirge gibt es zahlreiche Gastwirtschaften und Einkehrmöglichkeiten. Nach einer Wanderung oder einer Radtour am südlichen Rand des Fichtelgebirges können Sie hier traditionelle, aber auch modern interpretierte, fränkische Gerichte bei einem kühlen Bier genießen.

**Tipp:** Besuchen Sie unbedingt das aus dem 17. Jahrhundert stammende und aufwändig sanierte Schloss in Emtmannsberg. Sie können sich dort in Bayerns kleinstem Dorfläden mit regionalen Produkten versorgen. Für die Einkehr empfehlen wir Ihnen, das besondere Ambiente der Gaststätte in den alten Schlossmauern zu genießen. In den Sommermonaten können Sie bei gutem Essen und Trinken im Biergarten am Schlossplatz die entschleunigende Atmosphäre des historischen Bergdorfes auf sich wirken lassen.

Neben den klassischen Gastwirtschaften empfehlen wir Ihnen noch zwei Highlights in der Region:  
Die Gänskopfhütte www.fgv-weidenberg.de  
Die Tauritzmühle www.tauritzmühle.de

Eine Übersicht zu allen Einkehrmöglichkeiten finden Sie im Freizeitportal der Gemeinde Emtmannsberg.



Freizeitportal Emtmannsberg

## Aussichtspunkt „Oberhalb der Haselhöhe“

Dieser schöne Aussichtspunkt liegt auf 525m an der Südflanke des Schlehensbergs zwischen den Orten Schamelsberg und Haselhöhe. Eine Bank lädt Spaziergänger, Wanderer und Radfahrer dazu ein, den traumhaften Fernblick in die intakte Kultur- und Naturlandschaft zu genießen. Über eine Wanderung auf dem Rot-Main-Auen-Weg (Schlehensberg - Emtmannsberg) ist der Aussichtspunkt am Waldrand leicht zu erreichen.



ILE Frankenpfalz im Fichtelgebirge  
Gurtstein 11 | 95466 Weidenberg  
Tel.: 09278/977-71  
www.ile-frankenpfalz.de



## Familien & Freizeitkarte Emtmannsberg



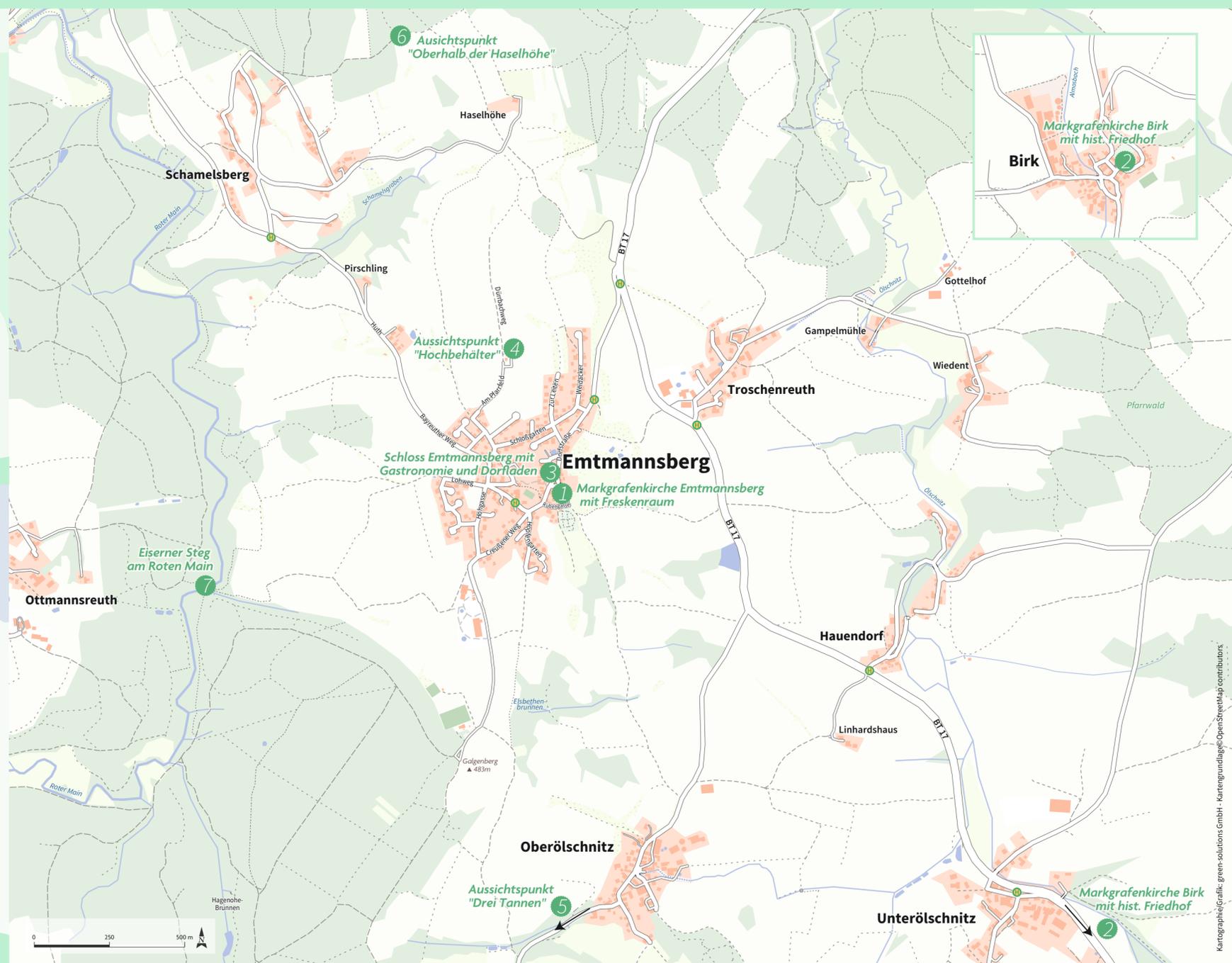
Natur erleben



## Eiserner Steg am Roten Main



Von Emtmannsberg aus führt der „Rot-Main-Auen-Weg“ hinaus in die Flur und durch den Wald hinunter bis zum Roten Main. Dort überquert der „Eiserne Steg“ als eiserne Brücke den Fluss in das Tal und die weitgehend unberührte Auenlandschaft des Roten Mains. Diese urtümliche und tief eingegrabene Flusslandschaft ist aufgrund ihrer erdgeschichtlichen Aufschlüsse für Geologen von großem Interesse und versetzt alle Naturbegeisterten zurück in eine längst vergangene Welt.



Kartographie/Graphic: green-solutions GmbH - Kartengrundlage: OpenStreetMap contributors